

DRITTES
GEWANDHAUS-KONZERT

DONNERSTAG, DEN 21. OKTOBER 1920.

Dirigent: Dr. *Arthur Nikisch*.

Eine **Faust-Ouvertüre** von RICHARD WAGNER (1813 bis 1883).

»Der Gott, der mir im Busen wohnt,
Kann tief mein Innerstes erregen;
Der über allen meinen Kräften thront,
Er kann nach außen nichts bewegen;
Und so ist mir das Dasein eine Last,
Der Tod erwünscht, das Leben mir verhaßt.«

(*Goethe, »Faust«.*)

Eine **Faust-Symphonie** in drei Charakterbildern (nach Goethe) mit Schlußchor »Alles Vergängliche ist nur ein Gleichnis«. Für großes Orchester und Männerchor von FRANZ LISZT (geb. 22. Oktober 1811, gest. 31. Juli 1886).

Tenorsolo: Herr *Hans Lißmann*.

Orgel: Herr *Max Fest*.

I. Faust. II. Gretchen. III. Mephistopheles.

Schlußchor und Tenorsolo.

Alles Vergängliche
Ist nur ein Gleichnis;
Das Unzulängliche
Hier wird's Ereignis;

Das Unbeschreibliche,
Hier ist es getan;
Das Ewig-Weibliche
Zieht uns hinan.

Konzertführer und Partituren sind im Erdgeschoß erhältlich.

Anfang des Konzerts 6¹/₂ Uhr. — Ende gegen 8¹/₄ Uhr.